

DIE PFLANZE
IN DER MITTELALTERLICHEN
TAFELMALEREI

von

LOTTLISA BEHLING

1957

HERMANN BÖHLAUS NACHFOLGER
WEIMAR

I N H A L T

Vorwort	7
Einleitung	11
I. Die Pflanzenwelt in der Malerei des 14. Jahrhunderts	14
II. Pflanzen auf Tafelbildern der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts in Deutschland	20
III. Pflanzen auf Tafelbildern der Niederländer des 15. Jahrhunderts: Die van Eycks	44
Exkurs: Die Pflanzen in den Tacuinum- und Theatrum Sanitatis-Handschriften und in der wissenschaftlichen Illustration um 1400	53
IV. Pflanzen auf Tafelbildern der Nachfolger der van Eycks bis Memling	59
V. Pflanzen auf Tafelbildern der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts in Deutschland	69
Exkurs: Pflanzendarstellungen in dem handschriftlich illustrierten Herbarius des Vitus Auslasser von 1479 und in der Inkunabel des Mainzer Gart der Gesundheit von 1485	85
VI. Leonardo da Vincis botanische Studien	101
VII. Albrecht Dürers Pflanzenwelt	111
VIII. Die Pflanze bei Lucas Cranach d. Ä. und den Meistern der Donauschule, vornehmlich bei Altdorfer	119
Exkurs: Ein handschriftlich illustrierter Herbarius der Altdorferzeit (zu Cod. icon. bot. 26 der Münchner Staatsbibliothek)	132
IX. Grünewalds Heilkräuterkunde	140
X. Hans Burgkmair und der Einstrom fremdländischer Gewächse	150
Exkurs: Das Kräuterbuch des Otto Brunfels und die Pflanzenaquarelle des Hans Weiditz	157
Zusammenfassung	164
Anmerkungen	170
Literaturverzeichnis	186
Quellennachweis der Abbildungen	191
Register der deutschen Pflanzennamen	192
Register der lateinischen Pflanzennamen	199
Synonymenschlüssel (Zur Auffindung der in den beiden vorangestellten Registern verstreuten verschiedenen Bezeichnungen für ein und dieselbe Pflanze).	205
Personenregister	211
Schriftenregister, vornehmlich des Mittelalters	219
Tafeln	I—CXXX